

FUSSBALL

Termin-Änderung

Die Finalsplele des diesjährigen Wintercups finden entgegen der Planung nicht am Samstag, den 20. März sondern am Sonntag, den 21. März statt. Um 14 Uhr findet in Ruggell die Partie um Platz 3 statt und um 16.30 Uhr geht das Finale über die Bühne. Diese Änderung geschieht auf Wunsch von verschiedenen Mannschaften, da diese sich im Trainingslager befinden und erst am Sonntag zurückkehren.

GV des FC Ruggell

Heute findet um 19 Uhr die 46. Generalversammlung des FC Ruggell im Clublokal «Golden Goal Club» Widau, statt. Nebst den ordentlichen Jahresberichten stehen auch verschiedene Wahlen in den Vorstand an. Weiters werden die Statuten zur Gründung eines Fördervereins für Aus- und Weiterbildung der Juniorinnen und Junioren des FC Ruggell verabschiedet. Der FC Ruggell lädt alle Aktiv- und Passivmitglieder ein und freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Servette - Wil als Prolog

Im Prolog zur 23. Runde der Super League treffen heute Abend (20 Uhr) Servette und Wil aufeinander. Die Genfer wollen den Anschluss an die zweitklassierten Young Boys halten, Wil braucht Punkte im Abstiegskampf.

Bochum und Oliseh einig

Der deutsche Fussball-Bundesligist VfL Bochum und Sunday Oliseh haben sich zwölf Tage nach dessen Attacke gegen Mitspieler Vahid Hashemian einvernehmlich auf die sofortige Auflösung des Vertragsverhältnisses geeinigt. Oliseh war am 1. März von Bochum zunächst freigestellt worden, weil er Hashemian zwei Tage zuvor nach dem Heimspiel gegen Rostock mit einem Kopfstoss in der Kabine einen Nasenbeinbruch zugefügt hatte.

Fussball Europacup, UEFA-Cup, Achtelfinals, Hinspiele

Bordeaux - FC Brügge	3:1 (0:0)
Gençlerbirliği Ankara - Valencia	1:0 (1:0)
Auxerre - PSV Eindhoven	1:1 (1:0)
Newcastle United - Mallorca	4:1 (0:0)
Celtic Glasgow - FC Barcelona	1:0 (0:0)
Benfica Lissabon - Inter Mailand	0:0 (0:0)
FC Liverpool - Marseille	1:1 (0:0)
Villareal - AS Roma	Stand bei Redaktionsschluss 2:0 (2:0)

EISHOCKEY

Plattform zur Rettung der Feldkircher Eishockeyzukunft

Nachdem der EC Supergau Feldkirch Präsident Walter Gau bereits für die kommende Bundesligasaison plant, werden von der Plattform www.rettet-feldkirch.at auch weiterhin Aktionen zur Unterstützung des Eishockeysports durchgeführt. Die Plattform hat sich zum Ziel gesetzt, künftig junge Vorarlberger Eishockeytalente zu fördern, damit diese den Sprung in die Kampfmannschaft schaffen können.

Am 12. März findet im Montforthaus ab 19.30 Uhr ein Konzert mit den Gruppen Roadwork, Tequilla und dem international bekannten Feldkircher Topmusiker Marque statt. Eintritt ist 10 Euro.

Im Rahmen der letzten 2 Heimspiele (vorausgesetzt das Play-Off wird nicht erreicht) findet auch eine grosse Tombola statt. Tolle Preise von Saeco, Zweirad Hehle, Fine Art of Fire, Stadt Feldkirch, «Der Weinhändler», EC Feldkirch, usw.... werden verlost. Lose können auch über forum@icehockey.li bestellt werden. Lospreis beträgt 2 Euro.

Für alle Feinschmecker und Weinfreunde gibt es am 20. März im VIP-Club in der Eishalle Feldkirch eine Weinverkostung mit Heurigenbuffet. Die Vinothek «Der Weinhändler» und das Gasthaus Blenk spenden den gesamten Erlös der Plattform. Eintritt: mind. 15 Euro.

Diskussionen und Anregungen für die Zukunft des Feldkircher Eishockeysports können Sie unter dem meist besuchten Hockeyforum Österreichs www.icehockey.li posten.

Eishockey NLA, Absteigerunde, 4. Runde

Basel - Rapperswil-Jona	3:1 (0:0, 1:0, 2:1)
Kloten - Langnau	7:1 (4:0, 1:0, 2:1)

Lions vor Halbfinal-Quali

Für Zug ist in Bern die Saison zu Ende gegangen

ZÜRICH - Die ZSC Lions realisierten gegen Davos einen Zuzug-Auswärts-Sieg und können nach dem 2:0 am Samstag im Hallenstadion den Halbfinal-Einzug schaffen. Mike Richard war als Doppeltorschütze der Matchwinner.

Nach dem Qualifikationssieger Lugano hat auch der Zweite Bern die Playoff-Halbfinals erreicht. Die Berner bezwangen Zug 5:2 und sind damit letztlich sicher mit 4:1 Siegen in die nächste Runde eingezogen.

Bern fiel das Weiterkommen nicht ganz so einfach, wie es das Schlussresultat sagt. Mit Goalie Marco Bühler sowie den Stürmern Yves Sarault und dem einst nach einem Bericht einer unsäglichen Task Force im Unfrieden aus Zug geschiedenen André Rötheli hatte der SCB die grössten Pluspunkte. Der EVZ hingegen musste trotz Claude Lemieux erfahren, dass man ohne einen ausgeprägten Skorer einen derart ausgeglichene Gegner nicht bezwingen kann.

Einmal mehr extrem ausgeglichen war der Vergleich zwischen Davos und den ZSC Lions. Die Zürcher siegten im Landwassertal



Die Playoff-Akteure in der Schweizer NLA schenken sich gestern nichts.

dank zwei Toren von Mike Richard und einer hervorragenden Leistung von Ari Sulander 2:0 und können damit die Serie am Samstag im Hallenstadion beenden. Genf-Servette nützte nach zuletzt

zwei Niederlagen gegen Ambri-Piotta den Heimvorteil, siegte 4:1 und führt damit in der Serie 3:2. Die Entscheidung zugunsten der Genfer fiel zwischen der 47. und 49. Minute mit drei Toren innert

140 Sekunden, die aus dem 1:1 ein 4:1 machten.

Eishockey: NLA-Playoff-Resultate

Viertelfinals (best of 7):	
BERN (2.) - Zug (7.)	5:2 (2:0, 0:2, 3:0)
Genf-Servette - Ambri-Piotta	4:1 (0:1, 1:0, 3:0)
Davos - ZSC Lions	0:2 (0:0, 0:1, 0:1) 2:3

Eindhoven ohne Schweizer zum Remis

UEFA-Cup-Achtelfinale

AUXERRE - Der PSV Eindhoven ist erfolgreich in den UEFA-Cup-Achtelfinal gestartet. Die Holländer kamen in Auxerre zu einem 1:1. Die spanischen Vereine mussten trotz der Attentate von Madrid antreten.

Mitte der zweiten Halbzeit aus. Bis zum Gegentor war die von Stéphane Griching dirigierte Innenverteidigung der Burgunder nur selten in Verlegenheit gebracht worden. Eindhoven vermisste den zukünftigen Chelsea-Spieler Arjen Robben, der nach 35 Minuten den Platz verletzt hatte verlassen müssen, sichtlich.

Die vier spanischen Vereine Valencia, Barcelona, Mallorca und Villareal begannen ihre Spiele nur wenige Stunden nach den terroristischen Attentaten in Madrid mit einer Schweigeminute in Gedenken an die mehr als 180 Todesopfer. Die Spieler trugen Trauerflor.



Vollem Einsatz zeigten die Akteure auch am gestrigen UEFA-Cup-Abend.

Clubtitel an Wolfinger und Hasler

Interne Meisterschaften und Kinderrennen des SC Balzers

MALBUN - Knapp 50 Teilnehmer nutzten die Chance, beim Clubrennen des SC Balzers ihre Fahrkünste zu zeigen. Als Jugendmeister haben sich Joana Frick und Daniel Schuchter durchgesetzt. Dagegen konnten sich Sidonia Wolfinger und Thomas Hasler zu Clubmeistern küren lassen.



Von links nach rechts: Thomas Hasler (Clubmeister), Joana Frick (Jugendmeisterin), Sidonia Wolfinger (Clubmeisterin) und Daniel Schuchter (Jugendmeister).

Die Teilnehmer hatten auch heuer wieder jede Menge Spass und liessen den Tag nach der Preisverteilung bei einem, vom Skiclub Balzers spendierten Nachtessen ausklingen. Der SC Balzers bedankt sich nochmals bei allen Teilnehmern und Helfern für ihren Einsatz und Mitarbeit.

Kinderrennen

Trotz Schneeregens und Nebels fanden sich 30 Kinder und zahlreiche Fans beim Langlaufrennen in Steg ein, um die diesjährigen Gewinner des Kinderlanglaufrennens zu ermitteln. Die Kinder kämpften ehrgeizig und mit viel Spass um jede Sekunde. Insbesondere bei den Knaben Jahrgang 1991/1992 war für reichlich Spannung gesorgt.

Nach 10-minütigem Lauf distanzierte der Sieger Mathias Rieser den Zweitplatzierten Daniel Hobi um nur gerade 3 Sekunden.

Obwohl sich das Wetter auch am vergangenen Sonntagmorgen im Tal alles andere als verheissungsvoll zeigte, fanden trotzdem wieder über 160 Kinder und sehr viele

Fans den Weg ins Malbun zum diesjährigen Kinderskirennen Alpin des SC Balzers.

Preise für alle Teilnehmer

Im Mittelpunkt stand auch heuer wieder der Spass. Trotzdem haben natürlich alle Kinder ihr Bestes gegeben, um einen der vorderen Plät-

ze zu ergattern. Aber auch wenn das nicht immer geklappt haben sollte, waren schliesslich doch alle Teilnehmer zufrieden, da es beim Kinderskirennen traditionell nicht nur Pokale für die ersten drei Plätze zu gewinnen gibt, sondern eben jeder Läufer einen Naturalpreis mit nach Hause nehmen darf.

Anschliessend an die Preisverteilung hatte der Skiclub Balzers auch heuer wieder als Dank an die zahlreichen Teilnehmer eine Überraschung bereit: Unter allen Teilnehmern wurde ein neues Moutainbike im Wert von CHF 600.- ausgelost. Die glückliche Gewinnerin war Svenja Frick. Der Skiclub Balzers möchte sich hiermit nochmals bei allen Beteiligten für die reibungslose Durchführung der beiden Rennen bedanken, insbesondere aber beim Hauptsponsor, der VP Bank AG, Vaduz, bei den Co-Sponsoren LKW und Erich Nipp AG, beim Samariterverein Balzers und schliesslich auch bei der Bergbahnen Malbun AG, die uns wie immer tadellose Pisten zur Verfügung gestellt hat. (Eing.)

Resultate auf Seite 13